

Sexuelle Übergriffe: „Mögliche Gefahren frühzeitig erkennen“

Prävention im SV Ihme-Roloven: Zahlreiche Betreuungskräfte haben eine Zusatzausbildung absolviert

Ihme-Roloven. Der SV Ihme-Roloven hat gelernt: Um Kinder und Jugendliche im Verein vor sexualisierter Gewalt zu schützen, braucht es geschulte Blicke und sensible Antennen. Das haben sich Übungsleiter beim Landessportbund (LSB) und beim Regionssportbund (RSB) jetzt angeeignet.

Es sind Situationen, die zunächst unbedenklich erscheinen, aber folgenswer sein können und deshalb bereits im Vorfeld besser unterbunden werden sollten. „Wenn etwa ein erwachsener Übungsleiter ein Kind nach dem Training ohne weitere Begleitung nach Hause bringen will“, sagt Ralf Thormann vom SV Ihme-Roloven als Beispiel. Es müsse zwar in solchen Situationen nicht zwingend zu einem Übergriff zulasten des Kindes kommen. „Wir haben jetzt aber in mehreren Workshops gelernt, mögliche Gefahren frühzeitig zu erkennen und darauf zu reagieren“, sagt Vorstandsmitglied Thormann.

Der zertifizierte Vereinsmanager beschreibt so auch ein grundsätzliches Ziel des Präventionsprogramms mit dem Titel „Verein(t) gegen sexualisierte Gewalt im Sport“. Um Kinder und Jugendliche des SV Ihme-Roloven vor Grenzüberschreitungen möglichst gut zu schützen, haben Betreuungskräfte aus dem Trainings- und Spielbetrieb an diesem Beratungsprozess teilgenommen.

Angeboten wird das Programm von der Sportjugend des LSB und des RSB in mehreren kostenlosen Workshops. Zum Präventionsprofil zählt auch die Ausbildung von Vertrauenspersonen.



Etappenziel erreicht (von links): Cornelia Schelinski, die beiden Vertrauenspersonen Uwe Franke und Bärbel Uffelmann-Haase, Dagmar Ernst (RSB), Ulrich Böckmann, Alexander Wurz, Vereinsmanager Ralf Thormann und Melanie Steinicke (LSB).

FOTO: INGO RODRIGUEZ

SV Ihme-Roloven ist der dritte zertifizierte Verein

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Ausbildung wurde der SV Ihme-Roloven jetzt zertifiziert und mit einer Prämie in Höhe von 1000 Euro belohnt. „Als dritter Verein im gesamten Umland der Region Hannover“, berichtet Dagmar Ernst vom RSB. Sie war auch bei den insgesamt fünf Sonnabendworkshops im Vereinsheim des SV Ihme-Roloven vor Grenzüberschreitungen dabei – ebenso wie Mentoren und mehrere Präventionsexperten. Teilgenommen haben mehr als zehn Übungsleiterinnen und Übungsleiter aus verschiedenen Sparten. „Es sind fast alle, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben“, sagt Thormann.

Er beschreibt die Hintergründe so: Einige Zeit vor der Teilnahme sei ein Fall von sexueller Belästigung eines Kindes durch

einen Lehrer und Übungsleiter durch die Presse gegangen. Wegen des Amtsmissbrauchs habe sich der Vorstand Gedanken über eine mögliche Prävention gemacht und sei dabei auf das Programm von LSB und RSB gestoßen.

Die Workshops vermittelten den Betreuungskräften des Vereins mögliche Vorgehensweisen, um den Nachwuchs besser zu beschützen. „Es geht darum, die Sinne für Verhaltensweisen zu schärfen und sich für Gefahrensituationen zu sensibilisieren“, sagt Thormann. Er nennt ein weiteres Beispiel: „Natürlich sollte man als Übungsleiter nicht unangekündigt und plötzlich in eine Umkleidekabine und schon gar nicht in einen Duschbereich hereinplatzen.“ Die Lerninhalte aus den Workshops sollen demnach auch das Trainingspersonal davor schützen, unbewusst

mögliche Grenzen zu überschreiten. Auch der Umgang mit Verdachtsfällen und möglicherweise zu Unrecht geäußerten Beschuldigungen sei thematisiert worden. „Wir haben gemeinsam Leitlinien und ein Regelwerk erarbeitet“, berichtet Thormann.

Zwei Vertrauenspersonen als Anlaufstellen

Um das Zertifikat zu erhalten, war es auch notwendig, zwei Vertrauenspersonen als Ansprechpartner im Verein auszubilden – ein männliches und ein weibliches Mitglied. Dafür haben sich mit Uwe Franke ein Vorstandsvertreter und die frühere Vorsitzende Bärbel Uffelmann-Haase zur Verfügung gestellt. Beide haben auch noch ein Spezialseminar über den Umgang mit sexualisierter Gewalt besucht. Sie ver-

mitteln künftig unter anderem geeignete Anlaufpunkte für Betroffene und Hinweisgebende. Darauf wird nun auch im Vereinsheim per Aushang hingewiesen. Außerdem gibt es einen Briefkasten, in dem Vorfälle oder Verdachtsmomente in Textform als Meldungen hinterlassen werden können. Thormann ergänzt: „Künftig gehört der gesamte Themenkomplex auch bei Trainerausbildungen zu den Pflichtfächern.“

Wie RSB-Vertreterin Ernst berichtet, ist der SV Ihme-Roloven nach dem Tischtennisverein (TTV) Seelze und der Turnerschaft Großburgwedel (TSG) erst der dritte zertifizierte Umlandverein in der Region. „Pro Jahr nehmen aber etwa vier bis fünf weitere Vereine an dem Programm teil“, so Ernst. Angesichts von mehr als 600 Sportvereinen in den Umlandkommunen der Region sei trotzdem für einen Ausbau der Prävention noch viel „Luft nach oben“. Sie wirbt um Teilnahmen: Die Workshops seien für die Vereine kostenlos. „Das Projekt wird von der LSB-Sportjugend finanziert“, berichtet Ernst.

Mit einer einmaligen Zertifizierung ist es allerdings nicht getan: Wegen der gewöhnlichen Fluktuation von Betreuungspersonal muss das Gütesiegel zunächst nach vier Jahren und dann im Zweijahresrhythmus erneuert werden. Beim SV Ihme-Roloven ist der erste Beratungsprozess abgeschlossen. Die LSB-Vertreterin Melanie Steinicke lobt das Engagement. Der Verein habe einen Beitrag geleistet, damit „Kinder und Jugendliche sicherer Sport treiben können“, so Steinicke.

Senioren wandern am 12. und 26. März

Barsinghausen. Das Seniorenbüro der Stadt Barsinghausen bietet für März zwei Wanderungen an. Die erste findet am Mittwoch, 12. März, statt. Die Teilnehmenden treffen sich um 9 Uhr am Rathaus I und fahren in Fahrgemeinschaften zum Parkplatz des Restaurants Forsthaus Heisenküche bei Hameln. Die etwa zehn Kilometer lange Wanderung führt im ersten Drittel zum Schweineberg, wo sich der Blütenteppich der Märzenbecher über 1,5 Kilometer erstreckt. Im letzten Drittel der Wanderung führt der Weg am Bismarckturm vorbei, der seit der Insolvenz des dortigen Restaurants nicht mehr begehbar

ist. Vor der Rückfahrt kehrt die Gruppe im Restaurant Forsthaus Heisenküche ein.

Für Mittwoch, 26. März, ist die zweite Wanderung geplant. Die Wandernden treffen sich um 8.40 Uhr am S-Bahnhof Barsinghausen und fahren mit der S-Bahn nach Sarstedt. Dort wandert die Gruppe auf einer Strecke von etwa elf Kilometern am Giftener See und entlang der Innerste. Nach der Wanderung ist eine Einkehr geplant.

Neue Wanderer sind gerne gesehen. Anmeldungen sind bei Günter Kapper unter Telefon (0157) 37255360 oder per E-Mail an g.kapper@web.de erwünscht.

Schulwechsel: HAG informiert Grundschulleitern

Barsinghausen. Zum Informationsabend am Mittwoch, 5. März, lädt das Hannah-Arendt-Gymnasium (HAG) alle Eltern und Erziehungsberechtigten der Kinder der jetzigen vierten Klassen ein. Beginn ist um 19 Uhr in der Aula des Schulzentrums Am Spalterhals. Wer sich über die Schule informieren möchte und überlegt, sein Kind im Sommer am HAG anzumelden, findet bei der Veranstaltung die Gelegen-

heit, Fragen zu stellen und erste Ansprechpartner kennenzulernen. Vor Ort informieren Schulleiterin Silvia Bethe und Stefan Kröger, Koordinator für die Jahrgänge fünf und sechs. Wer an dem Abend keine Zeit hat, kann sich im Internet unter www.hannah.de informieren. Der Tag der offenen Tür zum Kennenlernen und Besuch der Schule ist für Donnerstag, 27. März, von 15 bis 18 Uhr geplant.

VHS: Anfänger lernen das Spielen der Mundharmonika

Wennigsen. Mundharmonika spielend lernen ohne Noten oder Theoriekenntnisse: Das ist beim Kurs für Anfänger bei der Volkshochschule (VHS) Calenberger Land möglich. Dieser Workshop umfasst drei Termine und soll am Donnerstag, 20. März, von 18 bis 19.30 Uhr im Familienzentrum, Neustadtstraße 19a, in Wennigsen starten. Gelehrt wird das

Spielen der diatonischen Zehn-Loch-Mundharmonika, die die Teilnehmenden selber mitbringen müssen. Die Teilnahmegebühr ist laut VHS abhängig von der Teilnehmeranzahl, bei fünf Personen sind es 42 Euro, ab sieben 34,20 Euro. Anmeldungen sind per E-Mail an wennigsen@vhs-cl.de und telefonisch unter (05103) 503021.

Aktion: Siedler werben Siedler

Hohenbostel. Die Siedlergemeinschaft Hohenbostel – Bördedörfer hat sich auch für 2025 zum Ziel gesetzt, die Mitgliederzahl des Vereins weiter zu steigern. Der Wettbewerb „Siedler werben Siedler“ wird auch in diesem Jahr fortgesetzt, wieder mit einem Anreiz, kündigt der stellvertretende Vorsitzende Hans-Joachim Tilgner an.

„Der Sieger bekommt wie im letzten Jahr einen Gutschein von einem ansässigen Baumarkt und wird bei der nächsten Jahreshauptversammlung prämiert“, sagt das Vorstandsmitglied. Das Prinzip ist simpel: Jeder Siedler spricht einen Bekannten oder Nachbarn an, der noch nicht in der Siedlergemeinschaft Hohenbostel – Bördedörfer Mitglied ist und wirbt diesen als neues Mitglied.

Unterstützt wird diese Aktion mit Werbeflyern des Landesverbandes. Inzwischen konnten bereits 480 Mitglieder gewonnen werden. Im jährlichen Mitgliedsbeitrag von 44 Euro sind die Haus- und Grundstückshaftpflichtversicherung, Grundstücksrechtsschutzversicherung, Bauherrenhaftpflichtversicherung sowie verschiedene Beratungen enthalten.

Es gibt außerdem ein Rabattsystem, mit dem mit Vorlage des Mitgliedsausweises bei vielen ansässigen Firmen vor Ort eine Ermäßigung gewährt wird, sagt Tilgner. „Es kann jeder, vor allem Immobilien- und Eigentumswohnungsbesitzer, Mitglied werden.“

Interessenten können sich bei Tilgner unter Telefon (05105) 9675 umfassend informieren.

Über 100 Fahrzeuge sofort für Sie verfügbar

- Anzeige -

SIE SPAREN: 7.130,00 EURO ¹⁾

KIA XCeed Vision – S-LED

Tageszulassung, 88 KW (120 PS), LED Scheinwerfer, PDC hinten, Kamera, Klima, Alufelgen, Android-Auto, Apple Car Play, u.v.m.

Sonderpreis: 21.850,- €



Energieverbrauch kombiniert 6,3 l / 100 km
kombinierter Wert der CO₂-Emission 134 g/km (VOEG 715/2007)
CO₂-Klasse: D

SIE SPAREN: 7.420,00 EURO ¹⁾

KIA Ceed SW Automatik Black Edition

Tageszulassung, 103 KW (140 PS), Automatikgetriebe, Navi, Klimaautomatik, Rückfahrkamera, PDC, Sitz- und Lenkradheizung, u.v.m.

Sonderpreis: 26.950,- €



Energieverbrauch kombiniert 6,1 l / 100 km
kombinierter Wert der CO₂-Emission 139 g/km (VOEG 715/2007)
CO₂-Klasse: E

SIE SPAREN: 2.229,00 EURO ¹⁾

KIA Picanto Vision Navi

Tageszulassung, 46 KW (63 PS), Navi, Sitz- und Lenkradheizung, PDC hinten, Rückfahrkamera, Klima, Alufelgen, u.v.m.

Sonderpreis: 16.750,- €



Energieverbrauch kombiniert 5,2 l / 100 km
kombinierter Wert der CO₂-Emission 118 g/km (VOEG 715/2007)
CO₂-Klasse: D

SIE SPAREN: 6.720,00 EURO ¹⁾

KIA Sportage PER4MANCE Allrad AT

Tageszulassung, 118 KW (160 PS), Automatik, Allradantrieb, Allwetterreifen, Navi, elektr. Sitzverstellung, LED, Sitzheizung vorn + hinten, u.v.m.

Sonderpreis: 36.850,- €



Energieverbrauch kombiniert 7,2 l / 100 km
kombinierter Wert der CO₂-Emission 162 g/km (VOEG 715/2007)
CO₂-Klasse: F

SIE SPAREN: 9.350,00 EURO ¹⁾

Suzuki S-Cross Hybrid PER4MANCE Automatik

Tageszulassung, 85 KW (116 PS), Klimaautomatik, Allwetterreifen, Navi-Smart-Link, LED-Scheinwerfer, PDC vorn + hinten, Rückfahrkamera, Alufelgen, u.v.m.

Sonderpreis: 27.950,- €



Energieverbrauch kombiniert 5,2 l / 100 km
kombinierter Wert der CO₂-Emission 118 g/km (VOEG 715/2007)
CO₂-Klasse: D

SIE SPAREN: 8.050,00 EURO ¹⁾

VW T-Cross 1.0 DSG AHK

Tageszulassung, 85 KW (116 PS), Automatik, Navi-Smart-Link, Klimaautomatik, Parkpaket, LED, SHZ, 17" Alufelgen, u.v.m.

Sonderpreis: 26.950,- €



Energieverbrauch kombiniert 6,0 l / 100 km
kombinierter Wert der CO₂-Emission 136 g/km (VOEG 715/2007)
CO₂-Klasse: E

SIE SPAREN: 7.000,00 EURO ¹⁾

Suzuki Vitara Allgrip Comfort+

Tageszulassung, 95 KW (129 PS), Allrad, elektr. Glasschiebedach, Navi, Klimaautomatik, Parkpaket, Sitzheizung, u.v.m.

Sonderpreis: 27.950,- €



Energieverbrauch kombiniert 5,9 l / 100 km
kombinierter Wert der CO₂-Emission 132 g/km (VOEG 715/2007)
CO₂-Klasse: D

SIE SPAREN: 8.110,00 EURO ¹⁾

KIA ProCeed GT-Line

Tageszulassung, 103 KW (140 PS), Automatik, Navi, elektr. Heckklappe, LED, Sitzheizung vorn + hinten, ACC, Parkpaket, u.v.m.

Sonderpreis: 29.850,- €



Energieverbrauch kombiniert 6,3 l / 100 km
kombinierter Wert der CO₂-Emission 143 g/km (VOEG 715/2007)
CO₂-Klasse: E

SUZUKI



Suzuki Swift Hybrid Comfort + Color-Concept

Aktionspreis: 19.850,- EUR

Ihr Preisvorteil: 6.890,- EUR

EZ: 04/24, 1.500KM, 61 KW (83 PS), Color-Concept, 17" Alufelgen, Navi, Kamera, LED-Scheinwerfer, Keyless, PDC hinten, Klimaautomatik, SHZ, u.v.m.

Kombinierter Testzyklus: kombiniert: 4,7 l/100 km; CO₂-Ausstoß: 106 g/km (VO EG 715/2007), CO₂-Klasse: C.

40 Jahre Suzuki
in Springe

RIEGLER
AUTOHAUS

Riegler Fahrzeugtechnik GmbH
Suzuki Vertragshändler

2x in Springe!

Friedrichstraße 4-6 & Philipp-Reis-Straße 11
Tel. 05041/94670
www.riegler-autohaus.de